

ZUSAMMENFASSUNG DER BEWERTUNG 2020

Fach: Makroskopische Anatomie 2

Unsere deutschsprachigen Studenten waren **im Allgemeinen mit der Organisation der Kurse zufrieden**, und das Anatomie Institut hat in fast allen Punkten des Fragebogens die Durchschnittswerte der Fakultät erreicht. Das Institut hat auch ein Paar signifikant bessere Werte als die Durchschnittswerte der Fakultät bekommen, in Fragen:

- Inwieweit hat die Lehrtätigkeit des Instituts Interesse an dem Fach geweckt?
- Vorlesung-Anwesenheit
- Hilfe der offiziellen Literatur
- Hilfe der vom Institut entwickelten Web-Lernhilfen.

Praktische Kurse erwiesen sich als unschätzbar für das Studium.

Studenten waren zufrieden mit den **online Hilfsmaterialien**:

-mit den wöchentlichen Abfragen/Tests

-und besonders mit den **Videos**, die das Institut während der Pandemie des Fernunterrichts produzierte.

Hier sehen wir, dass die vom Institut entwickelten Videos und computergestützten Lernhilfen in der Zeit des Fernunterrichts sehr beliebt waren. Wir möchten diese Hilfsmaterialien, besonders die Videos und Präparatenfotos erhalten und später im Unterricht wieder benutzen.

Studenten waren unzufrieden

-mit der **Trennung Makroskopische und Mikroskopische Anatomie** (Fächer) voneinander; die Zusammenhänge sind sehr schwer zu finden, es gab nur kurze Zeit und am Ende des Semesters für die **Neuroanatomie** (das neue Curriculum liegt außerhalb unseres Rahmens, also die Trennung von Anatomie von Histologie und Embryologie).

-mit manchen Vorlesungen – es war für die Studenten schwierig, aus Vorlesungen zu lernen, die entw. unstrukturiert waren oder spät oder **ohne Ton** hochgeladen wurden. Ab jetzt werden wir die ‚online‘ Vorlesungen nur mit Ton hochladen.

-mit manchen **technischen Problemen** (Internet-Probleme).

-manche Studenten waren mit den **Informationen** über Anforderungen an die Demonstrationen/Prüfungen unzufrieden. Wir halten Besprechungen vor der Prüfungen, um die Studenten besser zu informieren.

-Sie beschwerten sich auch darüber, dass es keine einheitliche Art des Unterrichts (Praktikumsleiter) gibt.

Dr. Károly Altdorfer

Dozent, MD, PhD

Unterrichtsbeauftragter (DM I., DZ I-II.)

Institut für Anatomie, Histologie und Embryologie, Semmelweis Universität, Budapest

Über das Fach (typische Kommentare)

- **Das Anatomie Institut war sehr bemüht uns Studenten online mit den nötigen Hilfsmaterialien zu versorgen.**

- Ich fand es **sehr schön**, dass es **diese anatomischen Videos** gab, da ich durch diese mehr gelernt habe, als durch mein Praktikumsunterricht.

- Alle **Dozenten und Professoren waren sehr engagiert**. Meiner Meinung nach waren jedoch die Praktika zu lang.

- **Vielen Dank für den Wettbewerb!** Das war eine sehr gute Idee und einer kleiner Ersatz für die ausgefallenen Demos.

- Schade ist auch, dass meine Gruppe **keinen Tutor** hatte..

- bessere **Absprache über Prüfungsthemen zwischen den Lehrkräften**

- Ich finde es unmöglich, dass die **Vorlesungen teilweise auf englisch sind und sogar manchmal auf ungarisch.**

- **Trennen Sie NICHT Makro und Mikro!!!** Für das erste Semester waren noch gut als Einstieg, aber

- inzwischen ist das für uns nur ein Nachteil dass es getrennt wurde. Da zum Teil jetzt erst saehn durch

- Mikro klar werde, die man letztes Semester nicht verstanden hat. Der Stoff ist zu viel für ein Semester!

- Man hätte **Neuro Ana** separat behandeln sollen (mit Mikro zusammen!!). Es wurde am Ende alles zu viel und zu unübersichtlich.

- Die Qualität und Quantität des Unterrichtes in der Praktika variiert stark nach Praktikumsleiter, was einigen Gruppen vorteile bringt und anderen nicht. Das ist ziemlich gemein. Mit fehlt die aktive Unterstützung meines Praktikumleiters.

- Zu viel Stoff , zu wenig Zeit. **Neuroanatomie fast ausschließlich über Selbststudium angeeignet**, allerdings waren die **Videos MIT Ton** hilfreich und gut strukturiert

- Es ist nach dem **neuen Curriculum einfach sehr viel Stoff** , den man in sehr kurzer Zeit lernen musste.

- Das Buch "**Leitfaden Neuroanatomie**" von Herrn Hajdu **sollte dringend überarbeitet werden**. Der Inhalt ist

- gut, allerdings gibt es viele sprachliche Fehler, veraltete Fachausdrücke und unübersichtliche Abbildungen.

- Eine Neuauflage (inkl. hochauflösender-E-Book-Version) mit neuen farbigen Zeichnungen und Abbildungen wäre sehr hilfreich. Eine Überlegung wäre zudem, den Leitfaden so zu strukturieren dass die Kapitel zum

- praktischen Unterricht passen.

- **Doppelvorlesungen sind sehr anstrengend** und es ist schwierig, sich nach dem Praktikum gleich Nichteinhaltung so lange zu konzentrieren

- Sehr gut fand ich die **Videos der Rigorismuspräparate**, ich denke die wären auch innerhalb des normalen Studium eine sehr große Hilfe, um sein praktisch angeeignetes Wissen zu wiederholen.
- **Vorlesungen ohne Audio machen wenig bis gar keine Sinn.**

Über den Fernunterricht (typische Kommentare):

- Unterricht top!! Wirklich klasse. Habe aber das Sezeirsaalpraktikum vermisst, weil dies wirklich enorm bei der Lehrstoffaneignung geholfen hat.
- **Das Anatomie Institut war sehr bemüht uns Studenten online mit den nötigen Hilfsmaterialien zu versorgen.**
- Es ist kaum Möglich im Fach Anatomie immer vorbereitet zu sein ohne die anderen Fächer weitgehend zu vernachlässigen. Da das Institut sehr große Werte auf eigene Einteilungen und Besonderheiten legt sollten diese **als Skripte mit Bildern** o.ä. an die Studenten herausgegeben werden.
 - mehr Struktur. Es war viel **zu viel Stoff**, für ein Semester
 - bessere **Abgrenzungen zu den mikroskopischen Aspekten.**
 - Die **Aufnahmen der Präparate** sollten definitiv erhalten bleiben! So hat jeder Student eine gute Sicht und kann uneingeschränkt oft das Material ansehen
 - Die **4K Neuroanatomievideos waren sehr hilfreich.** Die Videos ohne Ton sind jedoch nicht verwendbar.
 - die zur Verfügung gestellten **Lehrvideos** waren in der individuellen Nachbereitung des Unterrichtsmaterials sehr gewinnbringend und ergänzten die Inhalte mit praktischem Bezug. Zukünftig würde ich mir eine **konsequente Tonaufnahme** bei jedem Video wünschen.
- Schade ist nur, dass Makroskopische Anatomie in 2 Semester reingestopft wurde. **Neuro** in 7 Wochen ohne jegliche Einführung in die Histologie oder den allgemeinen Aufbau des Nervensystems ist sehr schwer. **Ich würde einen mehr verzahnten Unterricht mit Histologie begrüßen.**

meine Begeisterung für dieses Fach nicht so hoch gewesen. Durch seinen strukturierten Unterricht, seine **Abfragen** und inhaltliche Qualität fühlte ich mich exzellent aufgehoben.

 - Die **VL wurden zT zu spät hochgeladen**, sehr viele ohne Erklärungen. Die Neuro Videos an den echten Präperatn waren sehr gut!
- Die Praktika waren gut, **Vorlesungen waren leider nicht live**, was sehr geholfen hätte, die Aufgenommenen
- Sehr guter Fernunterricht, aber Organisation der Prüfungen schwierig, da die Prüfungen in einigen Tagen beginnen und wir immer noch nicht alle wichtigen **Informationen zum Ablauf** haben. Schriftliche Prüfungen um einiges schwieriger ohne Zugang zu Präparaten

- **das Anatomie-Institut hat am besten und meisten Lehrmaterial in der Corona-Zeit veröffentlicht und ist seinen Studenten am meisten beim Lernen behilflich gewesen**

Viele **waren technisch** überfordert, auch beim Aufzeichnen der Vorlesungen. Die Informatiker hätten die Lehrkräfte mehr unterstützen müssen.